



## Fachsimpeln bei der Staudenbörse

Über eine bunte Vielfalt unterschiedlichster Stauden freuten sich Gartenfreunde am Samstag bei der schon traditionellen Staudenbörse, die vom Heimatverein Rinkerode veranstaltet wurde. Jeder war eingeladen, seine überzähligen Pflanzen zu bringen oder aber Stauden für den neu angelegten Garten mitzunehmen. So wechselten nicht nur Astern und Mombretien, sondern auch Pfingstrosen, Frühlings-Platterbsen oder Drei-

masterblumen den Garten. „Es wurde wieder sehr gut angenommen“, freuten sich Vorsitzender Theo Schemmelmann (re.) sowie Gärtnermeisterin Maria Wulff (3.v.re.), die ihren Garten für die Börse geöffnet hatte. Bei einer Tasse Kaffee wurde zudem gefachsimpelt. Auch Gärtnermeisterin Barbara Gerlach (2.v.re.) stand bei Fragen bereit. Es tue den Stauden gut, sie zu teilen. So würden sie verjüngt und wieder besser wachsen, erklärte sie.

Foto: Birte Moritz